



# SCHWÄBISCHER SCHULANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der Regierung von Schwaben

141. Jahrgang	November 2024	Nr. 11
---------------	---------------	--------

## Inhaltsverzeichnis

<b>AKTUELLES</b> .....	<b>3</b>
BERUFSORIENTIERUNG ALS KERNKOMPETENZ DER MITTELSCHULEN .....	3
<b>STELLENAUSSCHREIBUNGEN</b> .....	<b>4</b>
<b>AKADEMIE FÜR LEHRERFORTBILDUNG UND PERSONALFÜHRUNG (ALP)</b> .....	<b>4</b>
NEUBESETZUNG EINER STELLE IN ORGANISATIONSEINHEIT 3.3 (STARTCHANCENPROGRAMM) UND 2.3 (BASISKOMPETENZEN MINT WEITERFÜHRENDE SCHULEN) AN DER AKADEMIE FÜR LEHRERFORTBILDUNG UND PERSONALFÜHRUNG (ALP) DILLINGEN .....	4
NEUBESETZUNG EINER STELLE IN ORGANISATIONSEINHEIT 2.6 (ERNÄHRUNG/VERSORGUNG, GESUNDHEIT/PFLEGE, SOZIALE BERUFE) DER AKADEMIE FÜR LEHRERFORTBILDUNG UND PERSONALFÜHRUNG (ALP) DILLINGEN .....	7
<b>BERUFLICHE SCHULEN</b> .....	<b>9</b>
AUSSCHREIBUNG EINER FUNKTIONSSTELLE AN DER STAATLICHEN BERUFSSCHULE 1 KEMPTEN (ALLGÄU) .....	9
<b>GRUNDSCHULEN UND MITTELSCHULEN</b> .....	<b>10</b>
REKTORINNEN/REKTOREN (M/W/D) AN GRUND- UND MITTELSCHULEN .....	10
KONREKTORINNEN/KONREKTOREN (M/W/D) AN GRUND- UND MITTELSCHULEN .....	11
AUSSCHREIBUNG DER STELLE EINER BERATUNGSREKTORIN / EINES BERATUNGSREKTORS (M/W/D) SCHULPSYCHOLOGIE DER BESGR. A 14 ALS KOORDINATORIN BZW. KOORDINATOR FÜR DIE SCHULBERATUNG AN GRUNDSCHULEN UND MITTELSCHULEN BEIM STAATLICHEN SCHULAMT IM LANDKREIS DONAU-RIES .....	13
AUSSCHREIBUNG DER STELLE EINER BERATUNGSREKTORIN / EINES BERATUNGSREKTORS (M/W/D) SCHULPSYCHOLOGIE DER BESGR. A 14 ALS KOORDINATORIN BZW. KOORDINATOR FÜR DIE SCHULBERATUNG AN GRUNDSCHULEN UND MITTELSCHULEN BEIM STAATLICHEN SCHULAMT IM LANDKREIS AUGSBURG .....	14
AUSSCHREIBUNG DER STELLE EINER BERATUNGSREKTORIN / EINES BERATUNGSREKTORS (M/W/D) SCHULPSYCHOLOGIE DER BESGR. A 14 ALS KOORDINATORIN BZW. KOORDINATOR FÜR DIE SCHULBERATUNG AN GRUNDSCHULEN UND MITTELSCHULEN BEIM STAATLICHEN SCHULAMT IM LANDKREIS GÜNZBURG .....	14
AUSSCHREIBUNG EINER STELLE ALS FACHBERATUNG FÜR ENGLISCH BEIM STAATLICHEN SCHULAMT IM LANDKREIS GÜNZBURG .....	15
ERNEUTE AUSSCHREIBUNG EINER FUNKTIONSSTELLE FÜR FÖRDERLEHRKRÄFTE MIT DEM SCHWERPUNKT SPRACHFÖRDERUNG .....	16
<b>ANDERE REGIERUNGSBEZIRKE</b> .....	<b>18</b>
<b>SCHULAUF SICHT</b> .....	<b>18</b>
<b>VERÖFFENTLICHUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN</b> .....	<b>19</b>
VERSETZUNG STAATLICHER LEHRKRÄFTE IN ANDERE LÄNDER DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND IM RAHMEN DES LEHRERTAUSCHVERFAHRENS ZUM 01. AUGUST 2025 .....	19

<b>NICHTAMTLICHER TEIL.....</b>	<b>20</b>
STELLENAUSSCHREIBUNG DER LINDENHOF SCHULE SENDEN.....	20
DEUTSCHER SCHULPREIS 2025 – FÜNF GUTE GRÜNDE, WARUM AUCH IHRE SCHULE AM WETTBEWERB TEILNEHMEN SOLLTE.....	22

## AKTUELLES

### Berufsorientierung als Kernkompetenz der Mittelschulen

**Freiherr-von-Stain-Mittelschule Ichenhausen und Maria-Theresia-Mittelschule Günzburg werden mit dem Berufswahlsiegel Bayern ausgezeichnet**

Das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e.V. zeichnet Schulen, die sich im Bereich der Berufsorientierung besonders engagieren mit dem **Berufswahlsiegel Bayern** aus.

Die diesjährige Verleihung des Berufswahlsiegel Bayern fand im Oktober im Veranstaltungsforum Fürstenfeld statt.

Aus dem Schulamtsbezirk Günzburg wurden dabei die Maria-Theresia-Mittelschule, die das Berufswahlsiegel Bayern bereits zum dritten Mal erhält und die Freiherr-von-Stain-Mittelschule ausgezeichnet.



Gruppenbild Maria-Theresia-Mittelschule von links: Florian Wagner, Simone Zauner, Ralf Klügl, Simone Kittner-Staib, Markus Wörle, Kerstin Weiß



Gruppenbild Freiherr-von-Stain-Mittelschule von links: Martin Schmid, Markus Mayer, Isabell Graw, Matthias Zinder, Markus Wörle, Wilhelm Martin

Fotograph: Stefan Winterstetter

Text: Maria-Theresia-Mittelschule, Freiherr-von-Stain-Mittelschule

**Die Schulabteilung der Regierung von Schwaben gratuliert der Maria-Theresia-Mittelschule Günzburg und der Freiherr-von-Stain-Mittelschule Ichenhausen zu dieser wertvollen Auszeichnung und wünscht allen weiter viel Erfolg bei dieser wichtigen Aufgabe im Bereich der Berufsorientierung.**

# STELLENAUSSCHREIBUNGEN

## AKADEMIE FÜR LEHRERFORTBILDUNG UND PERSONALFÜHRUNG (ALP)

### Neubesetzung einer Stelle in Organisationseinheit 3.3 (Startchancenprogramm) und 2.3 (Basiskompetenzen MINT weiterführende Schulen) an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen

Zum 17. Februar 2025 ist an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen eine Stelle in den Organisationseinheiten

#### 2.3 Stärkung der Basiskompetenzen (MINT) in der Sekundarstufe I und 3.3 Startchancenprogramm

– befristet auf in der Regel fünf bis sieben Jahre – neu zu besetzen. Die Tätigkeit erfolgt zunächst im Rahmen einer Abordnung. Eine spätere Versetzung und Beförderung entsprechend den jeweils gültigen Beförderungsrichtlinien, derzeit bis zur Besoldungsgruppe A 14 + AZ, ist möglich.

#### Anforderungsprofil:

Bewerber können sich beim Freistaat Bayern auf Lebenszeit verbeamtete Lehrkräfte in den Besoldungsgruppen A 12 bis A 13 + AZ und Lehrkräfte, die im unbefristeten Arbeitsverhältnis beim Freistaat Bayern vergleichbar beschäftigt sind, mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Mittelschulen mit mehrjähriger Berufserfahrung nach der Lebenszeitverbeamtung bzw. Übernahme ins unbefristete Beschäftigungsverhältnis.

Ferner werden vorausgesetzt:

- Gesamtprädikat von „VE“ oder besser in der letzten dienstlichen Beurteilung. Folgende Einzelkriterien werden als wesentlich im Rahmen einer ggf. nötigen Binnendifferenzierung der dienstlichen Beurteilungen festgelegt:
  - Unterrichtsplanung und Unterrichtsgestaltung
  - Unterrichtserfolg
  - Zusammenarbeit
  - Berufskennnisse und ihre Erweiterung
- Erfahrungen im konzeptionellen Arbeiten bzw. im Qualitäts- und Projektmanagement, nachzuweisen z. B. durch ein persönliches Portfolio, die dienstliche Beurteilung oder beiliegende Stellungnahme der Schulleitung
- Erfahrungen im Bereich der Mitwirkung bei Schulentwicklungsprozessen, nachgewiesen z. B. durch die dienstliche Beurteilung oder entsprechende Tätigkeitsberichte
- Studium eines der folgenden Fächer als nicht vertieft studiertes Unterrichtsfach der Mittelschule: Mathematik, Biologie, Chemie, Physik oder Informatik
- Unterrichts- und Fortbildungserfahrungen zum Einsatz digitaler Medien im Unterricht
- Unterrichtserfahrung im Fach Natur und Technik und / oder Informatik an Mittelschulen
- Nachgewiesene Erfahrungen in der Konzeption und Durchführung von Veranstaltungen der schulinternen (SCHILF) und/oder regionalen (RLFB) und/oder zentralen (ALP) Lehrerfortbildung

Wünschenswert sind zudem:

- Ein Nachweis des Besuchs führungsrelevanter Fortbildungen
- Mitwirkung und Steuerung von Schulentwicklungsprozessen im Bereich der Digitalisierung
- Erfahrung als Fortbildnerin bzw. Fortbildner in den Fächern Natur und Technik und Informatik

Zudem werden folgende überfachliche Qualifikationen und Kompetenzen vorausgesetzt:

- Ein überdurchschnittlich hohes Maß an Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft
- Kenntnis neuer Formen des analogen und digitalen Lehrens und Lernens sowie konzeptionelle Vorstellungen zur Weiterentwicklung der zentralen und regionalen Lehrerfortbildung in Bayern (schulartübergreifend)

- Fähigkeit zur selbstständigen Arbeit, insbesondere auch bei der Übernahme organisatorischer Planungsaufgaben
- Ein sicherer und angemessener Umgang mit Lehrgangsteilnehmerinnen und Lehrgangsteilnehmern
- Ein hohes Maß an Teamfähigkeit
- Aufgeschlossenheit für aktuelle fachliche, pädagogische und bildungspolitische Themen und Innovationsbereitschaft im eigenen Tätigkeitsbereich
- Sicherheit im Umgang mit gängigen Office-Programmen
- Bereitschaft, sich in neue Aufgabengebiete sowie akademiespezifische Anwenderprogramme und Verwaltungsabläufe einzuarbeiten
- Bereitschaft zur Weiterbildung in Fragestellungen, Formen, Didaktik und Methodik der Erwachsenenbildung und zur Umsetzung der sich für die Lehrerfortbildung ergebenden Schlussfolgerungen
- Kenntnis der Struktur der Staatlichen Lehrerfortbildung gemäß KMBek zur Lehrerfortbildung in Bayern vom 9. August 2002

In den Fällen, in denen mehrere Bewerberinnen und Bewerber die Ausschreibungsbedingungen erfüllen und nach dem Ergebnis der dienstlichen Beurteilungen im Hinblick auf das jeweilige Statusamt im Wesentlichen gleich geeignet sind, wird ein strukturiertes Auswahlgespräch durchgeführt, dessen Ergebnis dann der Auswahlentscheidung zugrunde gelegt wird.

### **Aufgabenbeschreibung:**

Planung, Konzeption, Organisation, Durchführung (inkl. eigener Lehrtätigkeit) und Evaluation von Präsenz-, Online- und Blended-Learning-Lehrgängen unter Berücksichtigung des aktuellen Schwerpunktprogramms für die bayerische Lehrerfortbildung.

- Inhalte und Zielgruppen der Tätigkeit in Organisationseinheit 3.3 (Startchancenprogramm):
  - Koordination der Fortbildungsangebote der ALP im Bereich des Startchancenprogramms über die eigene Organisationseinheit hinaus
  - Durchführung von Fortbildungen, soweit nicht in der Zuständigkeit einer anderen Organisationseinheit
  - Erhebung der speziellen Fortbildungsbedarfe im Kontext des Startchancenprogramms
  - Mitwirkung an der Weiterentwicklung des pädagogischen Konzepts zur Umsetzung des Startchancenprogramms u.a. in Zusammenarbeit mit dem Staatsministerium, dem ISB und der Schulaufsicht
- Inhalte und Zielgruppen der Tätigkeit in Organisationseinheit 2.3 (Stärkung der Basiskompetenzen (MINT) in der Sekundarstufe I):
  - Stärkung der Basiskompetenzen im mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich in der Sekundarstufe I
  - Didaktik und fachliche Inhalte in den Fächern Informatik und Informatik und digitales Gestalten für Lehrkräfte an Mittelschulen und Fachberatungen im Fach Informatik
  - Didaktik und fachliche Inhalte im Fach Natur und Technik an Mittelschulen
  - Weiterentwicklung der Materialien für den Unterricht und Fortbildungen in den Fächern Informatik, Informatik und digitales Gestalten und im Fach Natur und Technik
  - Mitarbeit bei der Begleitung der Profilschulen für Informatik und Zukunftstechnologien (PIZ) für den Bereich Grund- und Mittelschule
  - Mitarbeit bei den Fortbildungen für die ernannten Multiplikatoren des LMU-Klimakoffers

Zu den weiteren Aufgaben des zukünftigen Akademiereferenten/ der zukünftigen Akademiereferentin gehören unter anderem:

- Entwicklung von Konzepten zur landesweiten Umsetzung und Multiplikation von Lehrgangsinhalten
- Fachliche und methodisch-didaktische Beiträge im Rahmen von Präsenz- und Online-Fortbildungen zu den o. g. Themen in enger Kooperation mit dem e-Learning-Kompetenzzentrum, der Stabsstelle Medien.Pädagogik.Didaktik. | eSessions zentral – regional und dem Kompetenzzentrum für Künstliche Intelligenz der ALP
- Abstimmung des Fortbildungsangebotes, insbesondere mit der Regionalen Lehrerfortbildung (RLFB)

- Kooperation und Kontaktpflege mit den entsprechenden Referaten des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus sowie des Staatsinstituts für Schulqualität und Bildungsforschung, mit Hochschulen, Verbänden und der Wirtschaft sowie weiteren Kooperationspartnern
- Veröffentlichungen im Zusammenhang mit eigenen Lehrgängen
- Kontaktpflege zur Fach- und Verbandspresse

Nach Absprache kann im Rahmen der aktuell an der ALP gültigen Dienstvereinbarung zur flexiblen Wohnraum- und Telearbeit die Arbeitsleistung in einem bestimmten Umfang im häuslichen Bereich erbracht werden.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgaben gesichert ist.

Schwerbehinderte Personen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGIG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Die Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) lebt Familienfreundlichkeit und ist Mitglied im Familienpakt Bayern: [www.familienpakt-bayern.de](http://www.familienpakt-bayern.de)

Hinsichtlich des Datenschutzes beachten Sie bitte folgenden Link:

[https://alp.dillingen.de/fileadmin/user\\_upload/1\\_Akademie/Stellenangebote/Datenschutzhinweise\\_Bewerber\\_ALP\\_final\\_StMUK\\_19-09-2022.pdf](https://alp.dillingen.de/fileadmin/user_upload/1_Akademie/Stellenangebote/Datenschutzhinweise_Bewerber_ALP_final_StMUK_19-09-2022.pdf)

Gegebenenfalls ist vom Dienstvorgesetzten eine Anlassbeurteilung zu erstellen (vgl. hierzu Abschnitt A Nr. 4.5 der Bekanntmachung über die Richtlinien für die dienstliche Beurteilung und die Leistungsfeststellung der staatlichen Lehrkräfte sowie der Schulleiterinnen und Schulleiter an Schulen in Bayern vom 27.04.2021 (BayMBI. Nr. 332), Az. II.5-BP4010.2/23/19, bzw. Abschnitt B Nr. 7 der Richtlinien für die Beurteilung und die Leistungsfeststellung der Beamten und Beamtinnen im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 24. März 2021 (BayMBI. 2021 Nr. 272) und das KMS Nr. II.5-BP4010.2/40/14 vom 27.03.2024).

Aussagekräftige Bewerbungen sind unter Vorlage der vollständigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Kopie der Zeugnisse der beiden Staatsprüfungen, Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung, oben genannte Nachweise) und unter Angabe des Aktenzeichens V.8-BP4113.0/120/1 bis **spätestens 18. November 2024** auf dem Dienstweg in **elektronischer Form per OWA** zu richten an

**Akademie für Lehrerfortbildung  
und Personalführung Dillingen**  
([alp@schulen.bayern.de](mailto:alp@schulen.bayern.de))

sowie an

**Bayerisches Staatsministerium  
für Unterricht und Kultus**  
**Abteilung V, Referat V.8**  
([km.a5r8@schulen.bayern.de](mailto:km.a5r8@schulen.bayern.de))

Die Bewerberin bzw. der Bewerber wird gebeten, die Bewerbungsunterlagen zudem zeitgleich bzw. vorab in digitaler Form per (verschlüsselter) **E-Mail** (mit verschlüsseltem Anhang) an

[ariane.hermann@stmuk.bayern.de](mailto:ariane.hermann@stmuk.bayern.de) sowie [direktor@alp.dillingen.de](mailto:direktor@alp.dillingen.de) zu senden.

Für weitere Auskünfte steht Herr Dr. Glaser (Tel.: 089/2186-1626) gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Moritz Glaser  
Oberstudienrat

## **Neubesetzung einer Stelle in Organisationseinheit 2.6 (Ernährung/Versorgung, Gesundheit/Pflege, Soziale Berufe) der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen**

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen eine Stelle in der Organisationseinheit

### **2.6: (Ernährung/Versorgung, Gesundheit/Pflege, Soziale Berufe)**

– befristet auf in der Regel fünf bis sieben Jahre – neu zu besetzen. Die Tätigkeit erfolgt im Rahmen einer Vollabordnung. Eine spätere Beförderung entsprechend den jeweils gültigen Beförderungsrichtlinien, derzeit bis zur Besoldungsgruppe A 15, ist für Beamtinnen und Beamte möglich.

#### **Anforderungsprofil:**

Bewerberinnen und Bewerber können sich beim Freistaat Bayern auf Lebenszeit verbeamtete Lehrkräfte in den Besoldungsgruppen A 13 bis A 14 und Lehrkräfte, die im unbefristeten Arbeitsverhältnis beim Freistaat Bayern vergleichbar beschäftigt sind, mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an beruflichen Schulen in einer Fächerverbindung mit „Gesundheits- und Pflegewissenschaften“ oder „Ernährungs- und Hauswirtschaftswissenschaften“ oder „Sozialpädagogik“ und mehrjähriger Berufserfahrung nach der Lebenszeitverbeamtung bzw. Übernahme ins unbefristete Beschäftigungsverhältnis.

Ferner werden vorausgesetzt:

- ein Gesamtprädikat von „UB“ oder besser in der letzten dienstlichen Beurteilung. Folgende Einzelkriterien werden als wesentlich im Rahmen einer ggf. nötigen Binnendifferenzierung der dienstlichen Beurteilungen festgelegt:
  - Unterrichtsplanung und Unterrichtsgestaltung
  - Unterrichtserfolg
  - Zusammenarbeit
  - Berufskennnisse und ihre Erweiterung
- nachgewiesene Erfahrungen in der Konzeption und Durchführung von Veranstaltungen der schulinternen (SCHILF) und/oder regionalen (RLFB) und/oder zentralen (ALP) Lehrerfortbildung

Wünschenswert sind zudem:

- ein Nachweis des Besuchs führungsrelevanter Fortbildungen
- aktuelle Unterrichtserfahrung in einer der oben genannten beruflichen Fachrichtungen

Zudem werden folgende überfachliche Qualifikationen und Kompetenzen vorausgesetzt:

- ein überdurchschnittlich hohes Maß an Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft
- Kenntnis neuer Formen des analogen und digitalen Lehrens und Lernens
- Fähigkeit zur selbstständigen Arbeit, insbesondere auch bei der Übernahme organisatorischer Planungsaufgaben
- ein sicherer und angemessener Umgang mit internen und externen Stakeholdern
- ein hohes Maß an Teamfähigkeit
- Aufgeschlossenheit für aktuelle fachliche, pädagogische und bildungspolitische Themen und Innovationsbereitschaft im eigenen Tätigkeitsbereich
- Sicherheit im Umgang mit gängigen Office-Programmen
- Bereitschaft, sich in neue Aufgabengebiete sowie akademiespezifische Anwenderprogramme und Verwaltungsabläufe einzuarbeiten
- Bereitschaft zur Weiterbildung in den unten formulierten Aufgabenbereichen
- Kenntnis der Struktur der Staatlichen Lehrerfortbildung gemäß KMBek zur Lehrerfortbildung in Bayern vom 9. August 2002

In den Fällen, in denen mehrere Bewerberinnen und Bewerber die Ausschreibungsbedingungen erfüllen und nach dem Ergebnis der dienstlichen Beurteilungen im Hinblick auf das jeweilige Statusamt im Wesentlichen gleich geeignet sind, wird ein strukturiertes Auswahlgespräch durchgeführt, dessen Ergebnis dann der Auswahlentscheidung zugrunde gelegt wird.

## **Aufgabenbeschreibung:**

Planung, Konzeption, Organisation, Durchführung (inkl. eigener Lehrtätigkeit) und Evaluation von Präsenz-, Online- und Blended-Learning-Lehrgängen unter Berücksichtigung des aktuellen Schwerpunktprogramms für die bayerische Lehrerfortbildung in folgenden Bereichen bzw. für folgende Zielgruppen:

- Lehrkräfte der Berufsfelder Ernährung und Hauswirtschaft, Sozialpädagogik und Sozialpflege
- Lehrkräfte der Berufsfelder Gesundheit und Pflege, Körperpflege, Bekleidung und Agrar
- Berufsfachschulen des Gesundheitswesens, u. a. Pädagogisches Seminar
- Berufliche Oberschule, insbesondere Ausbildungsrichtung Gesundheit
- Fachmitarbeiter (Ernährung/Versorgung, Gesundheit/Pflege, Soziale Berufe) der Regierungen (Berufliche Schulen)
- Begleitung der Bund-Länder-Fortbildungsinitiative QuaMath für die Fachakademien Sozialpädagogik (Landesverantwortung)

Zu den weiteren Aufgaben des zukünftigen Akademiereferenten/ der zukünftigen Akademiereferentin gehören unter anderem:

- Entwicklung von Konzepten zur landesweiten Umsetzung und Multiplikation von Lehrgangsinhalten
- Fachliche und methodisch-didaktische Beiträge im Rahmen von Präsenz- und Online-Fortbildungen zu den o. g. Themen in enger Kooperation mit dem eLearning-Kompetenzzentrum, der Stabsstelle Medien.Pädagogik.Didaktik. | eSessions zentral – regional, Organisationseinheit 6.7 (BayernCloud Schule) und dem Kompetenzzentrum für Künstliche Intelligenz der ALP
- Veröffentlichungen im Zusammenhang mit eigenen Lehrgängen
- Abstimmung des Fortbildungsangebotes, insbesondere mit der Regionalen Lehrerfortbildung (RLFB)
- Kooperation und Kontaktpflege mit den entsprechenden Referaten des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus sowie des Staatsinstituts für Schulqualität und Bildungsforschung, mit Hochschulen, Verbänden und der Wirtschaft sowie weiteren Kooperationspartnern
- Kontaktpflege zur Fach- und Verbandspresse

Nach Absprache kann im Rahmen der aktuell an der ALP gültigen Dienstvereinbarung zur flexiblen Wohnraum- und Telearbeit die Arbeitsleistung in einem bestimmten Umfang im häuslichen Bereich erbracht werden.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgaben gesichert ist.

Schwerbehinderte Personen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGIG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Die Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) lebt Familienfreundlichkeit und ist Mitglied im Familienpakt Bayern: [www.familienpakt-bayern.de](http://www.familienpakt-bayern.de)

Hinsichtlich des Datenschutzes beachten Sie bitte folgenden Link:

[https://alp.dillingen.de/fileadmin/user\\_upload/1\\_Akademie/Stellenangebote/Datenschutzhinweise\\_Bewerber\\_ALP\\_final\\_StMUK\\_19-09-2022.pdf](https://alp.dillingen.de/fileadmin/user_upload/1_Akademie/Stellenangebote/Datenschutzhinweise_Bewerber_ALP_final_StMUK_19-09-2022.pdf)

Gegebenenfalls ist vom Dienstvorgesetzten eine Anlassbeurteilung zu erstellen (vgl. hierzu Abschnitt A Nr. 4.5 der Bekanntmachung über die Richtlinien für die dienstliche Beurteilung und die Leistungsfeststellung der staatlichen Lehrkräfte sowie der Schulleiterinnen und Schulleiter an Schulen in Bayern vom 27.04.2021 (BayMBI. Nr. 332), Az. II.5-BP4010.2/23/19, bzw. Abschnitt B Nr. 7 der Richtlinien für die Beurteilung und die Leistungsfeststellung der Beamten und Beamtinnen im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 24. März 2021 (BayMBI. 2021 Nr. 272) und das KMS Nr. II.5-BP4010.2/40/14 vom 27.03.2024).

Aussagekräftige Bewerbungen sind unter Vorlage der vollständigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Kopie der Zeugnisse der beiden Staatsprüfungen, Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung, oben

genannte Nachweise) und unter Angabe des Aktenzeichens V.8-BP4113.0/114/1 bis **18. November 2024** auf dem Dienstweg in **elektronischer Form per OWA** zu richten an

**Akademie für Lehrerfortbildung  
und Personalführung Dillingen**  
([alp@schulen.bayern.de](mailto:alp@schulen.bayern.de))

sowie an

**Bayerisches Staatsministerium  
für Unterricht und Kultus**  
**Abteilung V, Referat V.8**  
([km.a5r8@schulen.bayern.de](mailto:km.a5r8@schulen.bayern.de))

Die Bewerberin bzw. der Bewerber wird gebeten, die Bewerbungsunterlagen zudem zeitgleich bzw. vorab in digitaler Form per (verschlüsselter) **E-Mail** (mit verschlüsseltem Anhang) an

[ariane.hermann@stmuk.bayern.de](mailto:ariane.hermann@stmuk.bayern.de) sowie [direktor@alp.dillingen.de](mailto:direktor@alp.dillingen.de) zu senden.

Für weitere Auskünfte steht Herr Dr. Glaser (Tel.: 089/2186-1626) gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Sylvia Gürtner  
Ministerialrätin

## BERUFLICHE SCHULEN

### **Ausschreibung einer Funktionsstelle an der Staatlichen Berufsschule 1 Kempten (Allgäu)**

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist an der Staatlichen Berufsschule 1 Kempten (Allgäu)

#### **Mitarbeiter/Mitarbeiterin (m/w/d) in der Schulleitung**

Der Staatlichen Berufsschule 1 Kempten, an der Klassen der Berufsfelder Druck- und Medientechnik, Elektrotechnik, IT-Technik, Mechatronik sowie Metalltechnik geführt werden, ist die Fachschule (Technikerschule) für Mechatroniktechnik angeschlossen.

Die Berufsschule besuchen im Schuljahr 2024/2025 insgesamt 2403 Teilzeitschülerinnen und Teilzeitschüler sowie 23 Vollzeitschülerinnen und Vollzeitschüler. Die Fachschule besuchen 53 Vollzeitschülerinnen und Vollzeitschüler.

#### **Zentrale Aufgabenbereiche der ausgebrachten Mitarbeiterstelle sind:**

- Mitarbeit bei der amtlichen Statistik und der laufenden Pflege der Daten in der Amtlichen Schulverwaltung (ASV)
- Mitarbeit bei Verwaltung des Notenprogramms in ASV, bei Zeugnisdruck und bei der Ausgabe von Bescheinigungen
- Betreuung und Pflege der in der Schulverwaltung und im Unterrichtsbetrieb eingesetzten IT-Programme
- Mitwirkung bei der Erstellung von Stunden- und Vertretungsplänen, z. B. mit Untis bzw. WebUntis
- Mitwirkung bei der Planung und Durchführung von schulischen Veranstaltungen
- Übernahme von Führungsverantwortung als Mitglied der erweiterten Schulleitung

#### **Fachliche Qualifikationen:**

- Befähigung für das Lehramt an beruflichen Schulen mit einer für die Schule geeigneten beruflichen Fachrichtung
- gute Examensnoten
- ausgeprägte Kenntnisse im Bereich der Stunden- und Vertretungsplanung (z. B. mit Untis)

- vertiefte Kenntnisse im Umgang mit ASV

#### **Überfachliche Qualifikationen:**

- Bereitschaft, sich in neue Themenbereiche schnell und umfassend einzuarbeiten
- Fähigkeit und Bereitschaft zu konzeptioneller und organisatorischer Arbeit
- Kreativität und Aufgeschlossenheit für Innovationen, insbesondere im Bereich der Digitalisierung
- Sicheres und überzeugendes Auftreten
- Bereitschaft und Fähigkeit zur lösungsorientierten Arbeit im Team
- Organisations-, Kommunikations- und Verhandlungsgeschick
- Sicherheit im mündlichen und schriftlichen Ausdruck
- Fundierte EDV-Kenntnisse
- Überdurchschnittliche Belastbarkeit, insbesondere bei der Erledigung termingebundener Arbeiten

Die Stelle ist in der Besoldungsgruppe A15 ausgebracht. Für die Besetzung der Stelle kommen staatliche Beamte/Beamtinnen (m/w/d) des Freistaats Bayerns in Betracht. Die Vergabekriterien nach den Richtlinien für Funktionen von Lehrkräften an staatlichen beruflichen Schulen vom 30. Mai 2016 müssen erfüllt sein.

Frauen werden besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGIG).

Die Stelle ist für die Besetzung mit Schwerbehinderten geeignet. Schwerbehinderte Bewerber bzw. Bewerberinnen (m/w/d) werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Es ist gewünscht, dass der künftige Funktionsstelleninhaber/die künftige Funktionsstelleninhaberin (m/w/d) seine/ihre Wohnung am Schulort selbst oder in angemessener Nähe nimmt.

Die ausgeschriebene Stelle ist teilzeitfähig, sofern der Dienstbetrieb sichergestellt ist.

Aussagekräftige Bewerbungen, die einen tabellarischen Lebenslauf, die dienstliche Beurteilung 2022 sowie eine Kopie der Zeugnisse der beiden Staatsexamina (oder vergleichbare Qualifikationen) enthalten, sind spätestens zwei Wochen nach Veröffentlichung der Ausschreibung im Schwäbischen Schulanzeiger auf dem Dienstweg bei der Regierung von Schwaben einzureichen:

**Regierung von Schwaben  
Bereich 4 - Schulen  
Fronhof 10  
86152 Augsburg**

Der Bewerbung ist von der Schulleitung eine Stellungnahme beizufügen.

Die Schulleitungen werden gebeten, den Lehrkräften die Ausschreibung in geeigneter Weise bekannt zu geben.

## **GRUNDSCHULEN UND MITTELSCHULEN**

### **Rektorinnen/Rektoren (m/w/d) an Grund- und Mittelschulen**

- Staatliches Schulamt im Landkreis Aichach-Friedberg  
**Grundschule Friedberg-Süd** [Schul-Nr. 8589]  
R/Rin (m/w/d) | Besoldungsstufe: A 14 | Schülerzahl: 309 | Klassenzahl: 12  
*Hinweise:*  
*Die Grundschule Friedberg-Süd besitzt das Profil "Sport-Grundschule" und das Profil "Musikbegeisterte Grundschule". Vertiefte Kenntnisse in diesen Bereichen sind wünschenswert.*  
*Erneute Ausschreibung:*  
*Siehe dazu Punkt 12 bei „Hinweise für die Bewerberinnen und Bewerber“.*

<sup>1)</sup> Amtszulage 236,16 €

## Konrektorinnen/Konrektoren (m/w/d) an Grund- und Mittelschulen

- Staatliches Schulamt im Landkreis Augsburg  
**Grundschule Thierhaupten** [Schul-Nr. 8590]  
KR/KRin (m/w/d) | Besoldungsstufe: A 13+AZ <sup>1)</sup> | Schülerzahl: 243 | Klassenzahl: 13  
*Erneute Ausschreibung:*  
*Siehe dazu Punkt 12 bei „Hinweise für die Bewerberinnen und Bewerber“.*
- Staatliches Schulamt im Landkreis Neu-Ulm  
**Lindenschule, Grundschule Bellenberg** [Schul-Nr. 8743]  
**Grundschule Illerberg** [Schul-Nr. 8746]  
KR/KRin (m/w/d) | Besoldungsstufe: A 13+AZ <sup>1)</sup> | Schülerzahl: 272 | Klassenzahl: 13  
Hinweise:  
*Die Lindenschule, Grundschule Bellenberg und Grundschule Illerberg stehen unter einer gemeinsamen Schulleitung.*  
*Erneute Ausschreibung:*  
*Siehe dazu Punkt 12 bei „Hinweise für die Bewerberinnen und Bewerber“.*
- Staatliches Schulamt im Landkreis Neu-Ulm  
**Grundschule Ay a.d.Iller** [Schul-Nr. 8769]  
KR/KRin (m/w/d) | Besoldungsstufe: A 13+AZ <sup>1)</sup> | Schülerzahl: 186 | Klassenzahl: 9  
Hinweis:  
*Die Schule hat einen hohen Anteil mit Schülerinnen und Schülern mit Migrationsgeschichte. Erfahrungen in diesem Bereich sind wünschenswert.*
- Staatliches Schulamt im Landkreis Neu-Ulm  
**Grundschule Weißenhorn-Nord** [Schul-Nr. 8719]  
KR/KRin (m/w/d) | Besoldungsstufe: A 13+AZ <sup>1)</sup> | Schülerzahl: 183 | Klassenzahl: 8  
Hinweis:  
*Erwünscht sind gute Kenntnisse im digitalen Bereich, da an der Schule eine 1:1-Ausstattung mit digitalen Endgeräten angestrebt wird.*
- Staatliches Schulamt im Landkreis Neu-Ulm  
**Mark-Twain-Grundschule Neu-Ulm** [Schul-Nr. 8423]  
KR/KRin (m/w/d) | Besoldungsstufe: A 13+AZ <sup>1)</sup> | Schülerzahl: 295 | Klassenzahl: 15  
Hinweise:  
*Die Schule hat einen hohen Anteil mit Schülerinnen und Schülern mit Migrationsgeschichte. Erfahrungen in den Bereichen Migration und Ganzttag sind wünschenswert.*  
*Erneute Ausschreibung:*  
*Siehe dazu Punkt 12 bei „Hinweise für die Bewerberinnen und Bewerber“.*
- Staatliches Schulamt im Landkreis Unterallgäu  
**Albert-Schweitzer-Grundschule Ettringen** [Schul-Nr. 8986]  
**Albert-Schweitzer-Mittelschule Ettringen** [Schul-Nr. 8866]  
KR/KRin (m/w/d) | Besoldungsstufe: A 13+AZ <sup>1)</sup> | Schülerzahl: 230 | Klassenzahl: 11  
*Erneute Ausschreibung:*  
*Siehe dazu Punkt 12 bei „Hinweise für die Bewerberinnen und Bewerber“.*
- Staatliches Schulamt in der Stadt Augsburg  
**Grundschule Augsburg-Kriegshaber** [Schul-Nr. 8528]  
2. KR/2. KRin (m/w/d) | Besoldungsstufe: A 13+AZ <sup>1)</sup> | Schülerzahl: 548 | Klassenzahl: 23
- Staatliches Schulamt in der Stadt Kaufbeuren  
**Gustav-Leutelt-Grundschule Kaufbeuren-Neugablonz** [Schul-Nr. 8933]  
**Gustav-Leutelt-Mittelschule Kaufbeuren-Neugablonz** [Schul-Nr. 8557]  
2. KR/2. KRin (m/w/d) | Besoldungsstufe: A 13+AZ <sup>1)</sup> | Schülerzahl: 554 | Klassenzahl: 29

1) Amtszulage 236,16 € | 2) Amtszulage 304,95 €

## Termine zur Vorlage der Bewerbungen

Zuständiges Schulamt der Bewerberin oder des Bewerbers:  
Zuständiges Schulamt für die ausgeschriebene Stelle:  
Regierung von Schwaben:

Montag, 25.11.2024  
Mittwoch, 27.11.2024  
Mittwoch, 04.12.2024

## Hinweise für die Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d)

- Sie werden gebeten folgende **Bewerbungsunterlagen** auf dem Dienstweg einzureichen:
  - Formblatt „[Bewerbung um eine Funktionsstelle](#)“ (1-fach)
  - Kopie der letzten beiden dienstlichen Beurteilungen (1-fach)
  - Portfolio (1-fach)Bitte verzichten Sie dabei auf Bewerbungsmappen, Kunststoffhefter, Prospekthüllen etc.
- Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und freiwerdende Funktionsstellen im amtlichen Schulanzeiger des jeweiligen Bezirks. Für die Besetzung der Stellen kommen staatliche Beamte und Beamtinnen (m/w/d) **des Freistaats Bayern in Betracht**.
- Von den Bewerberinnen und Bewerbern (m/w/d) erwarten wir, dass sie die erforderlichen **EDV-Kenntnisse** besitzen oder bereit sind, sämtliche für die Erfüllung der Dienstgeschäfte notwendigen EDV-Kenntnisse zu erwerben. Die Bereitschaft zur Schulentwicklung sowie Organisationsfähigkeit und die Zusammenarbeit im Team sind unabdingbar und werden vorausgesetzt.
- Auf die mit Wirkung vom 01.02.2011 in Kraft getretenen **Richtlinien für die Beförderung** von Lehrkräften, Sonderschullehrkräften, Fachlehrkräften und Förderlehrkräften an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke ([KMBek vom 18.03.2011 Nr. IV.5-5 P 7010.1-4.23 489](#)) wird hingewiesen.
- Für **Funktionsstellen an einer Grundschule** können sich Lehrkräfte (m/w/d) der neuen Lehrerbildung nur mit Lehrbefähigung Grundschule bewerben. Für **Funktionsstellen an einer Mittelschule** gilt dies analog nur mit Lehrbefähigung Hauptschule/Mittelschule. Wer zusätzlich zur Lehrbefähigung Grundschule die Lehrbefähigung an Hauptschulen/Mittelschulen erworben hat, kann sich um eine Funktionsstelle sowohl an einer Grund- als auch an einer Mittelschule bewerben.
- Gemäß den Beförderungsrichtlinien (Nr. 3.2) ist die Berücksichtigung der Bewerbung einer Lehrkraft um eine Funktion in der Schulleitung (Schulleiterin/Schulleiter, ständige Vertreterin/ständiger Vertreter und weitere Vertreterin/weiterer Vertreter der Schulleitung) ausgeschlossen, wenn eine **Angehörige oder ein Angehöriger** im Sinne des Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz an der betreffenden Schule tätig ist. Sofern dies der Fall ist, ist im Bewerbungsschreiben ausdrücklich hierauf hinzuweisen. Der Bewerbung ist eine Erklärung beizufügen, falls sich die Angehörige oder der Angehörige für den Fall der Auswahl der Bewerberin/des Bewerbers mit der Wegversetzung von der Schule einverstanden erklärt.
- Nach Übernahme einer Funktionsstelle dürfen andere pädagogische Aufgaben, die durch Anrechnungsstunden abgegolten werden, **spätestens ein Jahr nach der Ernennung** nicht mehr ausgeübt werden. In Einzelfällen kann diese Frist bis zu höchstens zwei Jahren verlängert werden.
- Auf die Möglichkeit einer voraussetzungslosen Teilzeitbeschäftigung von Funktionsstelleninhaberinnen und Funktionsstelleninhaber wird verwiesen (siehe Schwäbischer Schulanzeiger, Mai 2007, S. 168).
- Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGIG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGIG).
- Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) haben Vorrang, wenn eine im Wesentlichen gleiche Eignung, Befähigung und fachliche Leistung vorliegt.
- Die Regierung von Schwaben behält sich vor, Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d), die das statusrechtliche Amt bereits innehaben, und solche Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d), die sich auf einen höherwertigen Dienstposten bewerben, **nicht in unmittelbarer Konkurrenz** zu werten.
- In Ziffer 12 der Beförderungsrichtlinien ist geregelt, dass die Regierungen Ausnahmen von den erforderlichen Bewertungsstufen der dienstlichen Beurteilung zulassen können, wenn auch **nach wiederholter Ausschreibung** keine entsprechenden Bewerbungen vorliegen und an der unverzüglichen Besetzung

der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und der Bewerber bzw. die Bewerberin (m/w/d) für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Bei einer erneuten Ausschreibung können sich auch Lehrkräfte bewerben, die bei der Erstausschreibung den Beförderungsrichtlinien nicht entsprochen haben.

Die Regierung behält sich vor, im Einzelfall eine entsprechende Ausnahme von den Beförderungsrichtlinien zuzulassen.

13. Richtet sich die Zuordnung des Amtes zu einer Besoldungsgruppe nach der Schülerzahl, kann die erfolgreiche Bewerberin oder der erfolgreiche Bewerber (m/w/d) zum maßgeblichen Beförderungszeitpunkt nur dann entsprechend befördert werden, **wenn diese Schülerzahl zum Zeitpunkt der Beförderung erreicht und im darauffolgenden Schuljahr noch gesichert ist.**
14. Es wird erwartet, dass die Schulleiterin oder der Schulleiter (m/w/d) ihre oder seine Wohnung am Schulort selbst oder **in unmittelbarer Umgebung** nimmt (KMS vom 18. August 1988 Nr. III/9-4/80284). Umzugskostenvergütung ist nach dem BayUKG vom 24. Juni 2005 (GVBl Nr. 12 vom 30. Juni 2005, S. 192) zu gewähren, wenn die Versetzung aus dienstlichen Gründen erfolgt. Die Zusage der Umzugskostenvergütung soll gleichzeitig mit der den Umzug veranlassenden Maßnahme oder Weisung erteilt werden.
15. Beförderungen oder Funktionsübertragungen, die einen Schulwechsel der Lehrkraft (m/w/d) bedingen, sollen zu Schuljahresbeginn erfolgen (Beförderungsrichtlinien 2011 s.o.).
16. Die Regierung von Schwaben verweist auf die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 19.12.2006 „**Qualifikation von Führungskräften an der Schule**“ (KWMBI I Nr. 2/2007 – wiederabgedruckt im Schwäbischen Schulanzeiger 3/2009, S. 58 – 63), die am 01.08.2008 in Kraft getreten ist. Das Modul A (Vorqualifikation von Schulleiterinnen und Schulleitern) ist vor der Funktionsübertragung zu absolvieren. Es ergibt ein Portfolio (Nachweisliste ohne besondere Formalisierung) über die Qualifikation der Bewerberin/des Bewerbers (m/w/d) für ein Führungsamt und ist von diesen selbst zu erstellen und zu führen.

Susanne Reif  
Abteilungsleiterin

### **Ausschreibung der Stelle einer Beratungsrektorin / eines Beratungsrektors (m/w/d) Schulpsychologie der BesGr. A 14 als Koordinatorin bzw. Koordinator für die Schulberatung an Grundschulen und Mittelschulen beim Staatlichen Schulamt im Landkreis Donau-Ries**

Im Bereich des **Staatlichen Schulamts im Landkreis Donau-Ries** ist die Stelle einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors (m/w/d) Schulpsychologie der BesGr. A 14 als Koordinatorin bzw. Koordinator für die Schulberatung an Grundschulen und Mittelschulen zu besetzen.

Die Aufgaben ergeben sich aus den Richtlinien für die schulpädagogische Beratung gemäß KMBek Nr. VI/9-S4305-6/40 922 vom 29.10.2001 (siehe KWMBI. Teil I Nr. 22/2001 vom 30.11.2001), KMS IV/6-S 7305-4/71 210 vom 29.06.2001 sowie aus weiteren einschlägigen Verlautbarungen des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus.

Bewerben können sich Beratungsrektorinnen bzw. Beratungsrektoren (m/w/d) (Schulpsychologie), die ein abgeschlossenes Zweitstudium der Psychologie von mindestens vier Semestern aufweisen und in der aktuellen dienstlichen Beurteilung mindestens die Bewertungsstufe „Leistung, die die Anforderungen übersteigt“ (UB) als Beratungsrektorin bzw. Beratungsrektor (m/w/d) (Schulpsychologie) der Bes.Gr. A 13+AZ erhalten haben und eine aktuelle Verwendungseignung „Beratungsrektorin/Beratungsrektor“ vorweisen, oder die das Studium für das Lehramt an Grundschulen oder das Lehramt an Mittelschulen durch das Studium der Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt, das an die Stelle eines Unterrichtsfaches getreten ist, erweitert haben und in der aktuellen dienstlichen Beurteilung mindestens die Bewertungsstufe „Leistung, die die Anforderungen übersteigt“ (UB) als Beratungsrektorin bzw. Beratungsrektor (m/w/d) (Schulpsychologie) der Bes.Gr. A13+AZ erhalten haben und eine aktuelle Verwendungseignung „Beratungsrektorin/Beratungsrektor“ vorweisen.

Die Stelle wird hiermit zur Bewerbung ausgeschrieben.

Der Bewerbung ist eine kurze Darstellung der bisherigen schulpsychologischen Beratungstätigkeit beizufügen.

## **Termine zur Vorlage der Bewerbungen**

Zuständiges Schulamt der Bewerberin oder des Bewerbers:  
Zuständiges Schulamt für die ausgeschriebene Stelle:  
Regierung von Schwaben:

Montag, 25.11.2024  
Mittwoch, 27.11.2024  
Mittwoch, 04.12.2024

Susanne Reif  
Abteilungsleiterin

### **Ausschreibung der Stelle einer Beratungsrektorin / eines Beratungsrektors (m/w/d) Schulpsychologie der BesGr. A 14 als Koordinatorin bzw. Koordinator für die Schulberatung an Grundschulen und Mittelschulen beim Staatlichen Schulamt im Landkreis Augsburg**

Im Bereich des **Staatlichen Schulamts im Landkreis Augsburg** ist die Stelle einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors (m/w/d) Schulpsychologie der BesGr. A 14 als Koordinatorin bzw. Koordinator für die Schulberatung an Grundschulen und Mittelschulen zu besetzen.

Die Aufgaben ergeben sich aus den Richtlinien für die schulpädagogische Beratung gemäß KMBek Nr. VI/9-S4305-6/40 922 vom 29.10.2001 (s. KWMBI. Teil I Nr. 22/2001 vom 30.11.2001), KMS IV/6-S 7305-4/71 210 vom 29.06.2001 sowie aus weiteren einschlägigen Verlautbarungen des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus.

Bewerben können sich Beratungsrektorinnen bzw. Beratungsrektoren (m/w/d) (Schulpsychologie), die ein abgeschlossenes Zweitstudium der Psychologie von mindestens vier Semestern aufweisen und in der aktuellen dienstlichen Beurteilung mindestens die Bewertungsstufe „Leistung, die die Anforderungen übersteigt“ (UB) als Beratungsrektorin bzw. Beratungsrektor (m/w/d) (Schulpsychologie) der Bes.Gr. A 13+AZ erhalten haben und eine aktuelle Verwendungseignung „Beraterin/Berater“ vorweisen, oder die das Studium für das Lehramt an Grundschulen oder das Lehramt an Mittelschulen durch das Studium der Psychologie mit schulpädagogischem Schwerpunkt, das an die Stelle eines Unterrichtsfaches getreten ist, erweitert haben und in der aktuellen dienstlichen Beurteilung mindestens die Bewertungsstufe „Leistung, die die Anforderungen übersteigt“ (UB) als Beratungsrektorin bzw. Beratungsrektor (m/w/d) (Schulpsychologie) der Bes.Gr. A13+AZ erhalten haben und eine aktuelle Verwendungseignung „Beraterin/Berater“ vorweisen.

Die Stelle wird hiermit zur Bewerbung ausgeschrieben.

Der Bewerbung ist eine kurze Darstellung der bisherigen schulpädagogischen Beratungstätigkeit beizufügen.

## **Termine zur Vorlage der Bewerbungen**

Zuständiges Schulamt der Bewerberin oder des Bewerbers:  
Zuständiges Schulamt für die ausgeschriebene Stelle:  
Regierung von Schwaben:

Montag, 25.11.2024  
Mittwoch, 27.11.2024  
Mittwoch, 04.12.2024

Susanne Reif  
Abteilungsleiterin

### **Ausschreibung der Stelle einer Beratungsrektorin / eines Beratungsrektors (m/w/d) Schulpsychologie der BesGr. A 14 als Koordinatorin bzw. Koordinator für die Schulberatung an Grundschulen und Mittelschulen beim Staatlichen Schulamt im Landkreis Günzburg**

Im Bereich des **Staatlichen Schulamts im Landkreis Günzburg** ist die Stelle einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors (m/w/d) Schulpsychologie der BesGr. A 14 als Koordinatorin bzw. Koordinator für die Schulberatung an Grundschulen und Mittelschulen zu besetzen.

Die Aufgaben ergeben sich aus den Richtlinien für die schulpädagogische Beratung gemäß KMBek Nr. VI/9-S4305-6/40 922 vom 29.10.2001 (s. KWMBI. Teil I Nr. 22/2001 vom 30.11.2001), KMS IV/6-S 7305-4/71 210 vom 29.06.2001 sowie aus weiteren einschlägigen Verlautbarungen des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus.

Bewerben können sich Beratungsrektorinnen bzw. Beratungsrektoren (m/w/d) (Schulpsychologie), die ein abgeschlossenes Zweitstudium der Psychologie von mindestens vier Semestern aufweisen und in der aktuellen dienstlichen Beurteilung mindestens die Bewertungsstufe „Leistung, die die Anforderungen übersteigt“ (UB) als Beratungsrektorin bzw. Beratungsrektor (m/w/d) (Schulpsychologie) der Bes.Gr. A 13+AZ erhalten haben und eine aktuelle Verwendungseignung „Beratungsrektorin/Beratungsrektor“ vorweisen, oder die das Studium für das Lehramt an Grundschulen oder das Lehramt an Mittelschulen durch das Studium der Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt, das an die Stelle eines Unterrichtsfaches getreten ist, erweitert haben und in der aktuellen dienstlichen Beurteilung mindestens die Bewertungsstufe „Leistung, die die Anforderungen übersteigt“ (UB) als Beratungsrektorin bzw. Beratungsrektor (m/w/d) (Schulpsychologie) der Bes.Gr. A13+AZ erhalten haben und eine aktuelle Verwendungseignung „Beratungsrektorin/Beratungsrektor“ vorweisen.

Die Stelle wird hiermit zur Bewerbung ausgeschrieben.

Der Bewerbung ist eine kurze Darstellung der bisherigen schulpsychologischen Beratungstätigkeit beizufügen.

### **Termine zur Vorlage der Bewerbungen**

Zuständiges Schulamt der Bewerberin oder des Bewerbers:

Montag, 25.11.2024

Zuständiges Schulamt für die ausgeschriebene Stelle:

Mittwoch, 27.11.2024

Regierung von Schwaben:

Mittwoch, 04.12.2024

Susanne Reif  
Abteilungsleiterin

### **Ausschreibung einer Stelle als Fachberatung für Englisch beim Staatlichen Schulamt im Landkreis Günzburg**

Beim **Staatlichen Schulamt im Landkreis Günzburg** ist die Stelle **als Fachberatung für das Fach Englisch** neu zu besetzen.

Um die Fachberaterstelle können sich Lehrkräfte oder Fachlehrkräfte (m/w/d) bewerben, die über eine Qualifikation für den Englischunterricht verfügen. Die Eignung muss durch Prüfungen im Fach Englisch nachgewiesen werden.

Die Fachberaterstelle umfasst folgenden Aufgabenschwerpunkte:

- Fortbildung für Grund- und Mittelschullehrkräfte
- Individuelle Beratung von Schulleitungen und Lehrkräften zu inhaltlichen, methodischen und organisatorischen Fragen des Englischunterrichts

Das Staatliche Schulamt gewährt der Fachberatung Anrechnungsstunden entsprechend den wahrgenommenen Aufgaben im Rahmen des bestehenden Stundenpools gemäß Nr. 3.3 der Bekanntmachung über Stundenermäßigungen und Anrechnungsstunden der Lehrkräfte und Fachlehrkräfte an staatlichen Grund- und Mittelschulen vom 22. August 2019 (BayMBI. Nr. 384). Für die Aufgaben der Fachberatung gilt die Bekanntmachung des Staatsministeriums vom 22.04.2021, Az. III.3-BO7128.0/8/2 über die Fachberatung entsprechend.

Für ihre Tätigkeit erhalten die Fachlehrkräfte der Besoldungsgruppe A10 nach Bewährung eine Amtszulage nach Fußnote 1, Spiegelstrich 1 der Anlage 1 zum Bayerischen Besoldungsgesetz (BayBesG) (Amtszulage aktuell 70,68 € bei Vollzeitbeschäftigung).

Fachlehrkräfte der Besoldungsgruppe A11 erhalten nach Bewährung eine Amtszulage nach Fußnote 2, Spiegelstrich 1 der Anlage 1 zum BayBesG (Amtszulage aktuell 67,64 bei Vollzeitbeschäftigung).

Es können sich Lehrkräfte und Fachlehrkräfte (m/w/d) aus dem Bereich der Grund- und Mittelschule bewerben. Schulleiterinnen und Schulleiter oder stellvertretende Schulleiterinnen und stellvertretende Schulleiter können grundsätzlich nicht zu Fachberaterinnen oder Fachberatern bestellt werden.

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

## Termine zur Vorlage der Bewerbungen

Zuständiges Schulamt der Bewerberin oder des Bewerbers:  
Zuständiges Schulamt für die ausgeschriebene Stelle:  
Regierung von Schwaben:

Montag, 25.11.2024  
Mittwoch, 27.11.2024  
Mittwoch, 04.12.2024

Susanne Reif  
Abteilungsleiterin

## Erneute Ausschreibung einer Funktionsstelle für Förderlehrkräfte mit dem Schwerpunkt Sprachförderung

Mit KMS, Az. III.3-BP7035.0/32/3 vom 14.05.2023 wurde den Regierungen die Möglichkeit gegeben, zum Schuljahr 2024/25 Funktionsstellen für Förderlehrkräfte mit dem Schwerpunkt Sprachförderung an Grund- und Mittelschulen auszuschreiben und zu besetzen.

Aufgrund des aktuell hohen Unterstützungsbedarfs im Bereich der Sprachförderung an Schulen ist für Förderlehrkräfte die Weiterqualifizierung zur Förderlehrkraft mit dem Schwerpunkt Sprachförderung vorgesehen.

Für das Schuljahr 2024/2025 wird **eine Funktionsstelle** schulamtsbezogen für Förderlehrkräfte (m/w/d) mit Schwerpunkt Sprachförderung in A 11 ausgeschrieben:

1. Förderlehrkraft mit dem Schwerpunkt Sprachförderung an Grund- und Mittelschulen  
**bei den Staatlichen Schulämtern im Landkreis Unterallgäu und in der Stadt Memmingen**

Der Aufgabenbereich umfasst neben der fachspezifischen Unterstützung v.a. in Deutschklassen die schulamtsübergreifende Koordination und Vernetzung, insbesondere mit der Fachberatung und Koordination für Förderlehrkräfte bei den Staatlichen Schulämtern. Weitere Ausführungen finden sich in den Ausführungen zur Stellenbeschreibung der Förderlehrkraft mit dem Schwerpunkt Sprachförderung (A11) nach erfolgreicher Weiterqualifizierung.

Im Rahmen der Übernahme der Funktionsstelle ist eine mehrteilige Qualifizierungsmaßnahme an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung zu absolvieren. Erst nach einjähriger Bewährung und Abschluss dieser Maßnahme ist die Beförderung möglich.

### Anforderungsprofil:

**Mindestvoraussetzungen für die Bewerbung um das Amt der Förderlehrkraft mit Schwerpunkt Sprachförderung sind:**

- mindestens das Prädikat „BG“ in der letzten Dienstlichen Beurteilung in A 10 oder höher
- Bereitschaft zur berufsbegleitenden Teilnahme an der 12-monatigen Weiterqualifizierungsmaßnahme (Präsenz- und Online-Module, Hospitationen)
- Bereitschaft zur Tätigkeit an mehreren Schulstandorten, ggf. an verschiedenen Schularten

Für das Amt „Förderlehrkräfte mit dem Schwerpunkt Sprachförderung an Grund- und Mittelschulen“ der BesGr. A11 an Grund- und Mittelschulen können sich Förderlehrerinnen und Förderlehrer (m/w/d) der Besoldungsgruppen A10 und A11 bewerben.

*Hinweis: Von der Mindestbewertungsstufe „Leistung, die die Anforderungen besonders gut erfüllt“ (BG) kann bei erneuter Ausschreibung abgewichen werden.*

### Stellenbeschreibung der Förderlehrkraft mit dem Schwerpunkt Sprachförderung (A11) nach erfolgreicher Weiterqualifizierung

- eigenverantwortlicher Unterrichtseinsatz im Bereich Sprachförderung, v.a. in (schulartunabhängigen) Deutschklassen, inklusive Leistungsbewertung und ggf. Einsatz bei Sprachstanderhebungen im Umfang von mindestens 14 Wochenstunden im Schulamtsbezirk (bedarfsorientierter Einsatz)
- Unterrichtseinsatz im Bereich der Differenzierung nach grundständiger Ausbildung (z. B. Förderunterricht, Sprachförderung, AG-Bereich) im Umfang des verbleibenden Stundenmaßes (keine Notengebung)

- (familienpolitische) Teilzeit kann für bis zur Hälfte des Stundenmaßes gewährt werden (anteilige Verteilung auf Unterrichtseinsatz im Bereich Sprachförderung und im Bereich der Differenzierung)
- die Verwaltungstätigkeit gemäß Dienstanweisung vom 23.09.2014 ist mit Übernahme der Funktion nicht mehr zu erbringen
- vorbehaltlich der Stellensituation ist eine zusätzliche Beförderungsmöglichkeit nach A 12 geplant. Das Tätigkeitsfeld der Funktionsstellen in BesGr. A 12 wird u.a. auch eine schulartunabhängige Fortbildungstätigkeit im Bereich der Sprachförderung beinhalten. Auch hier ist eine Weiterqualifizierung über ein Aufbaumodul verpflichtend.

Bewerberinnen können sich beim Freistaat Bayern auf Lebenszeit verbeamtete Förderlehrkräfte (m/w/d) in den Besoldungsgruppen A10 oder A11. Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

### **Termine zur Vorlage der Bewerbungen**

Zuständiges Schulamt der Bewerberin oder des Bewerbers:

Montag, 25.11.2024

Zuständiges Schulamt für die ausgeschriebene Stelle:

Mittwoch, 27.11.2024

Regierung von Schwaben:

Mittwoch, 04.12.2024

Susanne Reif  
Abteilungsleiterin

## ANDERE REGIERUNGSBEZIRKE

Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und freiwerdende Funktionsstellen jeweils im eigenen amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung veröffentlichten Funktionsstellen (Zweite Ausschreibung) stehen grundsätzlich Bewerberinnen und Bewerbern aus allen bayerischen Regierungsbezirken offen. Bitte informieren Sie sich deshalb in den im Internet aktuell veröffentlichten – allen zugänglichen – Amtlichen Schulanzeigern und beachten Sie die dort gesetzten Fristen.

Die Amtlichen Schulanzeiger der einzelnen Regierungsbezirke finden Sie unter folgenden Internetadressen:

- Oberfranken: [https://www.regierung.oberfranken.bayern.de/service/amtliche\\_veroeffentlichungen/oberfraenkischer\\_schulanzeiger/index.html](https://www.regierung.oberfranken.bayern.de/service/amtliche_veroeffentlichungen/oberfraenkischer_schulanzeiger/index.html)
- Mittelfranken: [Mittelfränkischer Schulanzeiger - Regierung von Mittelfranken \(bayern.de\)](#)
- Unterfranken [Amtlicher Schulanzeiger der Regierung von Unterfranken - Regierung von Unterfranken \(bayern.de\)](#)
- Oberpfalz [Amtlicher Schulanzeiger für den Regierungsbezirk Oberpfalz - Regierung der Oberpfalz \(bayern.de\)](#)
- Oberbayern: [Oberbayerischer Schulanzeiger - Regierung von Oberbayern](#)
- Niederbayern: [Amtlicher Schulanzeiger für den Regierungsbezirk Niederbayern - Regierung von Niederbayern](#)

## SCHULAUFSICHT

Der Ausschreibungsort zur Besetzung von Stellen an den Staatlichen Schulämtern sowie von Stellen an den Schulabteilungen der Regierungen ist

**ausschließlich das Bayerische Ministerialblatt (BayMBI).**

Das BayMBI wird elektronisch als Amtsblatt der Bayerischen Staatsregierung geführt und ist kostenfrei auf der Verkündungsplattform unter [www.verkuendung.bayern.de](http://www.verkuendung.bayern.de) verfügbar.

Darin sind auch Termine für die Vorlage der Bewerbungen an den jeweiligen Regierungen (Dienstweg) festgelegt.

Die Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, ihre Bewerbungen mit folgenden Unterlagen einzureichen:

1. Aussagekräftiges Bewerbungsschreiben
2. Lebenslauf mit genauen Angaben über Bildungsweg
3. Übersicht über die bisherige dienstliche Verwendung mit Zeitangaben bei Ernennungen, Beförderungen und Versetzungen
4. Kurze Zusammenstellung von außerschulischen Tätigkeiten (wie z. B. als Referentin/ Referent oder/und Autorin/Autor) sowie den erforderlichen EDV-Kompetenzen
5. Erklärung über Tätigkeit von Angehörigen im Sinne von Art. 20 VwVfG (Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz)

## VERÖFFENTLICHUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

### **Versetzung staatlicher Lehrkräfte in andere Länder der Bundesrepublik Deutschland im Rahmen des Lehrertauschverfahrens zum 1. August 2025**

Staatliche Lehrkräfte im Beamtenverhältnis auf Probe oder auf Lebenszeit sowie im unbefristeten Beschäftigungsverhältnis können zum 1. August 2025 die Versetzung in den Schuldienst eines anderen Bundeslandes beantragen.

Das Lehrertauschverfahren zwischen den Bundesländern dient in erster Linie der Familienzusammenführung, die Versetzung kann aber auch aus anderen Gründen angestrebt werden. Die Bundesländer übernehmen dabei nur so viele Lehrkräfte, wie Planstellen durch Versetzungen in andere Bundesländer frei werden („Tauschpartner“-Prinzip). Beurlaubte Lehrkräfte müssen den Dienst im Falle der Übernahme sofort antreten.

Der Antrag auf Versetzung in ein anderes Bundesland kann ausschließlich bis spätestens 31. Januar 2025 über die Online-Anwendung auf der Homepage des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus ([www.lehrer-werden.bayern/bewerbung-und-einstellung/wechsel-nach-bayern](http://www.lehrer-werden.bayern/bewerbung-und-einstellung/wechsel-nach-bayern)) generiert und ausgedruckt werden. Anträge, die nicht über das Online-Portal erzeugt worden sind, können nicht ins Verfahren einbezogen werden, weil jeder Tauschantrag eine individuelle Antragsnummer erhält.

Der ausgedruckte und unterschriebene Antrag muss bis spätestens 7. Februar 2025 bei der Regierung von Schwaben eingegangen sein, um am Lehrertauschverfahren zwischen den Bundesländern teilnehmen zu können.

Susanne Reif  
Abteilungsleiterin

## NICHTAMTLICHER TEIL

### Stellenausschreibung der Lindenhofschule Senden

Privates Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

**Position:** Sonderschulkonrektor/in (m/w/d)

**Umfang:** Vollzeit

**Besoldungsgruppe:** A 15

**Beginn:** zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Über uns:

Die Lindenhofschule Senden ist ein Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung und dem Schulprofil "Inklusion", getragen von der Lebenshilfe Donau-Iller. Im Mittelpunkt von Erziehung und Unterricht stehen die Kinder und Jugendlichen mit ihren individuellen Erfahrungen und Bedürfnissen. Das Förderzentrum besuchen derzeit insgesamt 185 Schülerinnen und Schüler in 19 Klassen sowie 48 Kinder in 6 Gruppen der schulvorbereitenden Einrichtung.

#### Ihre Aufgaben:

- Organisatorische und pädagogische Verantwortung im Bereich
- Fach- und Dienstaufsicht sowie Personalführung und -entwicklung
- Enge Zusammenarbeit mit der Gesamtleitung, dem Leitungsteam und den Gremien der Lebenshilfe Donau-Iller
- Vertretung der Einrichtung in der Öffentlichkeit und Zusammenarbeit mit Netzwerkpartnern
- Innovative Weiterentwicklung der Einrichtung gemäß der Vision der Lebenshilfe Donau-Iller
- Aktive Mitgestaltung der Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung
- Brückenfunktion zwischen Schule und Träger
- Beratung der Eltern beim Übergang von Schule zu Wohnen und Arbeiten
- Weiterentwicklung des Bereiches Unterstützte Kommunikation (UK) und Wissenstransfer über die Schule hinaus (vor allem beim Träger)
- Unterstützung im Personalmanagement über alle Schulstufen hinweg
- Vorantreiben der Schulentwicklung und Synchronisation mit der BSC des Trägers
- Unterstützung bei der Befähigung des Kollegiums zur Anwendung neuer Technologien im Bereich Lernen

#### Ihr Profil:

- Mehrjährige Erfahrung in einer Führungsposition an einem Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
- Lehrbefähigung für den Unterricht an einer Förderschule
- Umfangreiche Kenntnisse in Personaleinsatz und Stundenplanerstellung
- Engagement für inklusive Konzepte und die Berufsschulstufe
- Fundierte pädagogische und soziale Kompetenzen
- Aufgeschlossene, teamfähige Führungspersönlichkeit mit sicherem Auftreten
- Belastbarkeit und Freude an der Teamführung
- Erfahrung in der Organisation schulart- und länderübergreifender Schulpartnerschaften
- Sehr gute IT/EDV-Kenntnisse (MS-Office, ASV, Mebis, Microsoft 365, CMS)
- Begeisterung für die Ziele und Werte der Lebenshilfe Donau-Iller

- Lehrkraft mit Verbeamtung in Bayern

#### **Zusätzliche Fähigkeiten:**

- Empathische Dialogführung und professionelle Gestaltung von Arbeitsbeziehungen
- Pragmatische Entscheidungsfindung und lösungsorientierte Arbeitshaltung
- Fähigkeit, das Team zu motivieren und Begeisterung zu schaffen
- Offenheit, Eigeninitiative und Überblick über komplexe Systeme
- Außerschulische Erfahrung im Bereich Menschen mit Behinderung, vorzugsweise im Bereich Wohnen
- Erfahrung an der Schnittstelle zwischen Bildung, Arbeit und Wohnen
- Langjährige Erfahrung in Unterstützter Kommunikation (UK) und Wissenstransfer
- Berufliche Erfahrung in allen Schulstufen von SVE bis BS
- Erfahrung in der Entwicklung von Managementsystemen (BSC)

#### **Unser Angebot:**

- Anspruchsvolle und abwechslungsreiche Aufgaben
- Fortbildungsmöglichkeiten in unserem innerbetrieblichen Fortbildungsinstitut L<sup>3</sup>
- Flache Hierarchien und kurze Entscheidungswege
- Raum für neue Ideen und persönliche Entwicklungsmöglichkeiten
- Professionelle Einarbeitung mit Rotationskonzept durch ein starkes Team
- Besoldungsgruppe A 15 (staatliche Anstellung über die Regierung von Schwaben) Staatliches Personal kann dem privaten Träger zugeordnet werden. Die Besoldung erfolgt durch den Freistaat Bayern, sofern die beamtenrechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Bei uns zählt der Mensch, nicht das Geschlecht. Wir setzen auf Vielfalt, lehnen Diskriminierung ab und denken nicht in Kategorien wie etwa Geschlecht, ethnische Herkunft, Religion, Behinderung, Alter oder sexuelle Identität. Bewerber\*innen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Haben Sie Fragen zur Stelle? Melden Sie sich telefonisch bei:

Herrn Karsten Zanor

Telefon: 0731 922 68 100

**Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum 27.11.2024 an:**

**Lebenshilfe Donau-Iller e.V.  
Vorstand  
Herr Karsten Zanor  
Holsteinerstraße 1  
89250 Senden**

Bitte senden Sie eine Kopie Ihrer Bewerbung auf dem Dienstweg an die Regierung von Schwaben, Bereich 4 – Schulen:

**Regierung von Schwaben  
Bereich 4 – Schulen  
Fronhof 10  
86152 Augsburg**

## **Deutscher Schulpreis 2025 – Fünf gute Gründe, warum auch Ihre Schule am Wettbewerb teilnehmen sollte**

- 1. Individuelle Beratung:**  
In nur zwei Minuten ist Ihre Schule registriert. Expertinnen beraten und begleiten Sie anschließend bei Ihrer Bewerbung.
- 2. Gemeinsam erfolgreich:**  
Die Bewerbung ist mehr als nur das Einreichen von Unterlagen. Mit Ihrem Kollegium reflektieren Sie Ihre Erfahrungen und machen Erfolge sichtbar!
- 3. Wertvolles Feedback:**  
Alle Bewerberschulen erhalten auf Wunsch ein Feedback der Jury – ein idealer Ausgangspunkt für die weitere Schulentwicklung.
- 4. Exklusive Fortbildungsangebote:**  
Mit einer Bewerbung sind Sie automatisch eingeladen, am Forum des Deutschen Schulpreises teilzunehmen. Vernetzen Sie sich mit Gleichgesinnten,  
  
und nutzen Sie die digitalen Workshops und die individuelle Beratung.
- 5. Preisgeld:**  
Und zu guter Letzt: Die Preisträgerschulen können sich über großzügige Preisgelder freuen

Wir wollen Ihre Schule kennenlernen und wissen, wie Ihre Schule qualitätsvolles Lehren und Lernen gestaltet!

Alle Informationen finden Sie auf [www.deutscher-schulpreis.de/bewerbung](http://www.deutscher-schulpreis.de/bewerbung)

Bis zum 31. Januar 2025 können Sie sich online für den Deutschen Schulpreis 2025 bewerben.